

MAI
JUNI
2019

UNABHÄNGIGES

LiteraturHaus  NÖ

Veranstaltungs- programm



Vorwort

Passend zur Jahreszeit laden wir Sie, verehrtes Publikum, zu einigen bezaubernden (Reise)Schmankerln ein – sei es, dass Sie sich mit Begeisterung zum 30-Jahresjubiläum des Verlags Bibliothek der Provinz zum Feiern im Literaturhaus einfinden oder mit uns gemeinsam einen besonderen Ort im Wienerwald besuchen, wo ein Doyen der Dichtung, **W. H. Auden**, seine Wahlheimat gefunden hatte.

Das immer lockende Italien bringt Ihnen auf einer besonderen Fluss-Schiffahrt ein Kenner & Könnner des Reisens nahe – und zwar mittels Erfahrungen und Erkundungen, die sich nicht im handelsüblichen Reiseführer finden: Begeben Sie sich mit **Paolo Rumiz** (Writer in Residence im Juni) aufs Wasser des Königs der italienischen Flüsse. Lassen Sie sich betören vom Gestus der Schweizer Dichterin **Simone Lappert** (Writer in Residence im Mai).

Einen schönen Sommer wünscht
Das Team des Literaturhauses NÖ



Langeweile
gehört sich nicht.

Die wahren Abenteuer sind im Club.

Der Ö1 Club bietet mehr als 20.000 Kulturveranstaltungen jährlich zum ermäßigten Preis.

Mehr zu Ihren Ö1 Club-Vorteilen: oe1.ORF.at



MAI

ATELIERGAST MAI

Simone Lappert

Writer in Residence / Schweiz

FREITAG, 10. MAI, 19.00 UHR

LITERATURHAUS NÖ

**30 Jahre Verlag
Bibliothek der Provinz**
Szenisch-musikalisches Lesefest

JUNI

ATELIERGAST JUNI

Paolo Rumiz

Writer in Residence / Italien

LESUNG: MITTWOCH, 5. JUNI
19.00 UHR, ITALIENISCHES
KULTURINSTITUT WIEN

SAMSTAG, 15. JUNI, AB 11.00 UHR

IN 3062 KIRCHSTETTEN

A poet is a maker

Begegnungstag mit W. H. Auden

nur buchbar direkt über das Hotel
mit dem Stichwort „LiteraturHaus“
- 25%

be inspired.
be art.



Literatur ist Inspiration.

Das **arte Hotel Krems** mitunter auch. Darum bieten wir **allen Leseratten und Schriftstellern, 25% Rabatt** auf erholsame Nächtigungen. Inklusive Frühstück und dem Komfort eines modernen 4-Sterne-Hotels. Und das alles nur **fünf Gehminuten vom LiteraturHaus NÖ entfernt.**

Nur buchbar direkt über das **arte Hotel Krems** mit dem Stichwort „LiteraturHaus“ unter:

+43 (0)2732 711 23

willkommen@arte-hotel.at

Wien
Krems
Linz
Salzburg
Kufstein

arte hotels

Atelier- gast

ATELIERGAST IM MAI



FREITAG, 10. MAI 2019, 19.00 UHR

SIMONE LAPPERT LIEST IM RAHMEN DES LESEFESTES DER BIBLIOTHEK DER PROVINZ IM LITERATURHAUS NÖ.

Simone Lappert

Schweiz / Writer in Residence

Unter der Überschrift *Wackelkontakt zur Welt* gibt sich die NZZ beeindruckt vom Romandebüt der Simone Lappert, Absolventin des Bieler Literaturinstituts. *Wurfschatten* erschien 2014 bei *Metrolit* und porträtiert eine junge Frau, die endlich zur Welt kommen möchte, aber von Lebensängsten in Bann gehalten wird: „Sie ist halb noch Kind und halb schon fast Greisin. Mit erstaunlicher sprachlicher Präzision, mit Emphase und Empathie, sowohl lakonisch nüchtern wie gleichzeitig auch mit bildstarker Prägnanz erzählt Simone Lappert ein halbes Jahr aus dem komplizierten Leben ihrer Protagonistin, vom späten Winter bis zum frühen Herbst. Es gelingt ihr dabei ganz anstrengungslos das schöne Kunststück, durch dieses vergleichsweise schmale Zeitfenster eine Biografie als Krankengeschichte hervortreten zu lassen.“ (*Neue Zürcher Zeitung* 2014)

Eindringliche Prosa ist eine der Schreibfacetten von Simone Lappert, die aber auch Mitglied der Basler Lyrikgruppe und Kuratorin der internationalen Lyrikervereinigung *Babelsprech* ist.

Als Dichterin überzeugt sie nicht nur mit ihren Bildern, die „ans Eingemachte“ gehen, niemals harmlos verspielt daherkommen, auch wenn manche Formulierung zielsicher in die Irre lockt, sondern auch als performative Leserin/ Rezitatorin ihrer Lyrik.

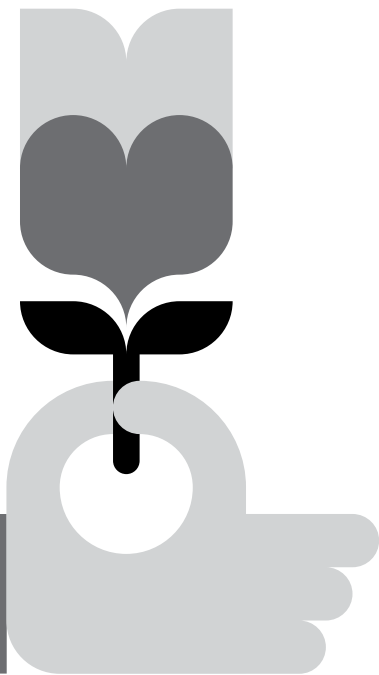
ans eingemachte

dein schweigen ein einweckglas, hygienisch ausgekocht deine herzkammerwände, lückenlos das vakuum deines rückzugs. weck sie nur ein, unsere essigliebe. luftleer konserviert hält sich angebrochenes länger.

Aus: *Netzwerk : Poesie. Lyrik V.* Anthologie; Hrsg. Christoph W. Bauer, Edition Aramo 2018

Nie mehr Langeweile im Kopf.

8x in Niederösterreich und
1x auf thalia.at



 **Thalia**

FREITAG 10. MAI

7

ORT **LITERATURHAUS NÖ**, STEINER LANDSTRASSE 3, 3504 KREMS-STEIN
BEGINN **19.00 UHR** EINTRITT **FREI**

30 Jahre Ver- lag Bibliothek der Provinz

Szenisch-musikalisches Lesefest

Eine Reihe von *Bibliothek der Provinz*-AutorInnen präsentiert – stellvertretend für eine Vielzahl anderer – die Diversität der Literaturlandschaft Niederösterreichs.



MIT **CORDULA BÖSZE** AUF DER QUERFLÖTE
UND **WALDVIERTLER MOHNZELTEN**
MODERATION: **AXEL RUOFF**

„Was mich als Verleger neben dem Kulturellen, Kulturpolitischen, Literarischen und der Zusammenarbeit mit Autoren, Künstlern, Journalisten, Lektoren usw. fasziniert, ist das Buch an sich: die Gestaltung, Layout, Satz, Bindung, Druck – das sogenannte Handwerkliche. Der Verlag Bibliothek der Provinz mit *edition münchen*, *edition linz*, *edition sommerfrische*, *RAABS-Presse*, *edition seidengasse* und *art edition* ist für mich eine Buchmanufaktur.

Jedes Jahr wird ein solennes Büffet an Neuerscheinungen vorbereitet – nach wie vor in kleinen Auflagen. Ich bin kein Liebhaber von Massenware. (...) Ca. 1800 Buchtitel habe ich in den vergangenen 30 Jahren in die Buchhandlungen gebracht: Kinderbücher, Langzeitreihen, Fotobände, Romane, Gedichte, Erinnerungen, Traktate, Kunstfolianten, Kochanleitungen, Mundartfibeln, Kuriositäten ... und immer wieder Regionalia. Sie spiegeln nicht nur die Verlagsvergangenheit, sie sind auch ein Archiv. (...)

Die Bücher, das Lesen haben mich geprägt. Literatur kann viel: Sie lehrt uns, langsam zu sein, genau hinzuschauen, Gefühle zu entziffern, Erfahrungen nachzuvollziehen, die Vielschichtigkeit der Zeit zu erleben. Und manchmal kann im Erzählen das Schwere leicht werden, weil es in Sprache gebannt, in einen Rhythmus gebracht ist.“ **Richard Pils**

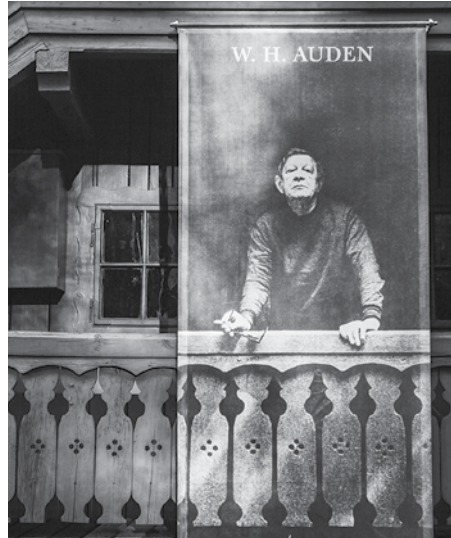
Die Bücher und AutorInnen der Bibliothek der Provinz sind mit zahlreichen renommierten Preisen ausgezeichnet, u.a. mit: Österreichischer Staatspreis, Schönste Bücher Österreichs, Büchner-Preis, Deutscher Jugendliteraturpreis für das Lebenswerk, Rauriser Literaturpreis, Bachmann-Preis, Veza-Canetti-Preis der Stadt Wien, Landeskulturpreise, Kinder- & Jugendbuchpreis der Stadt Wien.

www.bibliothekderprovinz.at

A poet is a maker

Begegnungs- tag mit W. H. Auden

Eine Kooperationsveranstaltung von Dokumentationsstelle für Literatur in Niederösterreich, Zentrum für Museale Sammlungswissenschaften der Donau Universität Krems, Schallaburg KulturbetriebsgesmbH und Literaturhaus NÖ



TREFFPUNKT: 11.00 UHR, BAHNHOF KIRCHSTETTEN, WIENER STRASSE 7, 3062 KIRCHSTETTEN

TREFFPUNKT FÜR DIE BUSFAHRT:
WIEN: 9.30 UHR, NEBEN **UNI WIEN**, 1010, GRILLPARZERSTRASSE / ECKE RATHAUSPARK
KREMS: 10.00 UHR, VOR DEM LITERATURHAUS NÖ

RÜCKFAHRT DER BUSSE
NACH WIEN BZW. KREMS
CA. 17.00 UHR

EINTRITT (INKL. BUFFET): € 15,-
EINTRITT MIT BUSFAHRT: € 25,-

ADRESSE GEDENKSTÄTTE W. H. AUDEN:
HINTERHOLZ 6, 3062 KIRCHSTETTEN

W. H. Auden: „A poet is a maker“
Begegnungstag mit W. H. Auden:
Das Handwerk des Dichtens

Wystan Hugh Auden (1907 in York – 1973 in Wien) war ein englischer Schriftsteller, der 1946 die amerikanische Staatsbürgerschaft annahm. Von 1956 bis 1960 war Auden Professor für Dichtung in Oxford. Zwischen 1957 und 1973 lebte er in den Sommermonaten meist in Kirchstetten (NÖ), wo er auch begraben wurde. In seinem Haus wurde 1995 eine Gedenkstätte eingerichtet.

Kartenbestellungen unter
www.literaturhausnoe.at
oder 02732 / 72884



11.00 UHR AB BHF KIRCHSTETTEN

Literatur & Wandern unterwegs
begleitet von **Helmut Neundlinger**
Auf den Spuren von W. H. Auden
Wanderung zur Gedenkstätte

AB 12.30 UHR VOR DER GEDENKSTÄTTE
(KIRCHSTETTEN, HINTERHOLZ 6)

**Führungen durch die Gedenkstätte
von W. H. Auden, anschließend Buffet**

Führungen in Kleingruppen durch die Gedenkstätte – das Wohnhaus – von W. H. Auden – *a place where I may go both in and out of* – ein Ort des Schaffens für den Dichter, ein Treffpunkt für seine engsten Freunde, eine Wahlheimat – nachzulesen im Titel *Thanksgiving für ein Habitat* – mit einem Vorwort des Herausgebers Helmut Neundlinger (Literaturedition NÖ 2018); anschließend Buffet

*In einem Haus, das geordnete Wälder stützen,
Mit Aussicht auf gefurchtes Zuckerrübenland,
Die Gastgeber ganz in ihr Werk versunken,
Wirst du keine Drachen finden
(...)
Bücher gibt es hier genug, nahezu für
Jede Leselust, auch Umschläge, Papier,
(...)
Zwischen Lunch und Tee vielleicht ein Ausflug,
Nach dem Abendessen: Klatsch, Musik.*

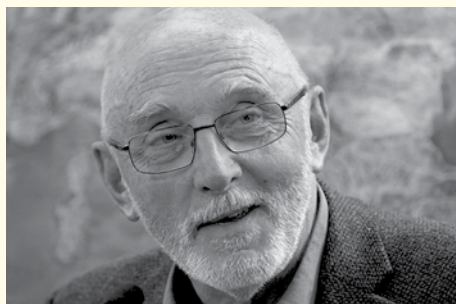
Aus dem Gedicht: *Nur für Freunde*,
Übertragung a. d. Engl. Uljana Wolf

14.00 UHR VOR DEM WOHNHAUS:

Das Handwerk des Dichtens
Lesungen: Gedichte von W. H. Auden
mit **Simone Hirth** und **Magda Woitzuck**

Das Handwerk der Musik
Geige und Gespräch mit
Geigenbauer **Gábor Kilyénfalvi**

Die Aktualität von W. H. Auden
Timo Frühwirth und **Sandra Mayer**
im Gespräch mit **Helmut Neundlinger**



Paolo Rumiz

Italien / Writer in Residence

Der gebürtige Triestiner Journalist und Autor zählt zu den erfolgreichsten Reiseschriftstellern Italiens. Als Journalist berichtete er für die Tageszeitung *La Repubblica* über den Afghanistan- und den Jugoslawien-Krieg und wurde für sein Engagement vielfach ausgezeichnet. In seinem schriftstellerischen Werk kann er auf unzählige Essays, Romane und Erzählungen über seine Reisen innerhalb Italiens und an die entlegensten Orte Europas verweisen. Seine Bücher stehen kontinuierlich auf den italienischen Bestsellerlisten.

In deutschsprachiger Übersetzung (Karin Fleischanderl) liegen bei *folio* folgende Titel von Paolo Rumiz vor:
Via Appia. Auf der Suche nach einer verlorenen Straße (2016)
Der Leuchtturm (2017): In diesem Titel begibt sich der Autor auf eine gottverlassene Insel im Mittelmeer.

MITTWOCH, 5. JUNI, 19.00 UHR

PAOLO RUMIZ LIEST IM ITALIENISCHEN KULTURINSTITUT, UNGARGASSE 43A, 1030 WIEN

Die Seele des Flusses. Auf dem Po durch ein unbekanntes Italien (2018) wird von Julia Kospach, im *Standard* so rezipiert:

„Das erfreulich starrköpfige, wandlungsfähige Wesen des Flusses versetzt Rumiz, der stets mit vollem Körpereinsatz reist, in vielfältige Schwingungen. Seinen Erzählton könnte man als poetisch-hemdsärmelig bezeichnen. Die ‚Autorität der Schlange‘ Po, die trotz aller Bändigungsversuche stets ‚hinkriecht, wo es ihr passt‘, weckt schließlich auch in Rumiz den Wunsch, sich zu häuten – so wie es alle existenziellen Reisen tun. Die seine unternimmt Rumiz mit offenen Augen, liest alle Fundstücke am Flussufer auf, betrachtet und beschreibt sie und mäandert weit aus in Kulturhistorie, Literatur, Geschichte oder seine eigenen fantastischen Assoziationen. Schreibend lässt sich Rumiz auf dem Fluss treiben und reißt die, die ihm lesend folgen, gleich mit.“

IMPRESSUM

Medieninhaber, Verleger, Herausgeber und für den Inhalt verantwortlich:

Verein Unabhängiges Literaturhaus NÖ
Steiner Landstraße 3
3504 Stein/Krems

Redaktion: Julia Schwarzinger, Vera Schwarzinger, Michael Stiller, Sylvia Treudl

Fotorechte:

Carmen Osowski – Dokumentationsstelle für Literatur in NÖ (Foto Gedenkstätte W. H. Auden), Stephan Ladurner (Paolo Rumiz)

FÖRDERER UND PARTNER

KULTUR
NIEDERÖSTERREICH

BUNDESKANZLERAMT ÖSTERREICH
KUNST

schweizer kulturstiftung
prohelvetia

artist in residence
AIR
Niederösterreich



schalllaburg

Thalia.at



Haus- koordinaten

HTTP:// [WWW.LITERATURHAUSNOE.AT](http://www.literaturhausnoe.at)

Unabhängiges Literaturhaus NÖ

Steiner Landstr. 3

3504 Krems-Stein

Tel.: 02732/72 884

email: office@literaturhausnoe.at

<http://www.literaturhausnoe.at>

Öffnungszeiten

Dienstag bis Donnerstag, 10:00 – 17:00 Uhr

Kartenreservierungen

[WWW.LITERATURHAUSNOE.AT](http://www.literaturhausnoe.at)

ODER 02732 / 72 884

